

NATIONALE VOLKSARMEE
Relaisstation 18
Der Kommandant

sh. 2. 1913
7
O. U., den 11. 05. 1987

~~Geheime Verschlusssache~~
~~Geheime Verschlusssache~~

GVS-Nr.: D 376 131

1. Ausfertigung = 4. Blatt

Stellvertreter des Chefs der Volksmarine und
Chef des Stabes

Auf dem Dienstweg !

Anlage VS-stelle

i. V. Sch.

18.03.87

B e r i c h t

über die Durchführung von Rekonstruktionsmaßnahmen in der
RS-18 in der Zeit vom 01. 04. 1984 bis 01. 12. 1986

Zur weiteren Erhöhung der Standfestigkeit des Schutzbaukomplexes, zur Verbesserung der nachrichtentechnischen Einrichtungen sowie im Rahmen der Ablösung von Importtechnik (Schutztechnik) wurden im genannten Zeitraum umfangreiche Rekonstruktions- und Investbaumaßnahmen (Investbauvorhaben 16/8145 sowie Teile der 16/8215) durchgeführt. Diese Maßnahmen beinhalteten die Erneuerung von technischen Anlagen und Systemen in den Bereichen des Technischen Wartungsdienstes und des Nachrichtenwartungs- und Instandhaltungsdienstes sowie den Neubau eines Dienstgebäudes und einer Kläranlage.

Im Einzelnen:

1. Investvorhaben 16/8145

- die Feuchtesanierung von Teilabschnitten des Schutzbauwerkes (SB)
- die Rekonstruktion der Druckluftanlage
- der Einbau neuer Schutztechnik (Klappen)
- die Rekonstruktion der Netzersatzanlage
- die Rekonstruktion der E-Anlage

8

Geheime Verschlusssache!

GVS-Nr.: D 376 131, 1. Ausf., Bl. 2

- der Neubau einer Kläranlage
- der Neubau eines Dienstgebäudes
- die Rekonstruktion der Heizanlage und Erneuerung des Daches des U-Gebäudes
- die Erneuerung der Antennenwähleinrichtung der Funkempfangszentrale sowie Austausch und Erweiterung von Übertragungstechnik.

Zusätzlich während der Arbeiten in den Plan aufgenommen wurde die Rekonstruktion des Schwingfußbodens im Rahmen der Vorbereitungen zum Einbau der EDVA 1056.

2. Teile des Investbavorhabens 16/8215

Hierbei erfolgten umfangreiche Erweiterungen der Übertragungstechnik und Stromversorgung sowie Neuverlegung von Fernkabeln und Einführung des Tubenkabels des staatlichen Nachrichtennetzes.

3. Erneuerung der Fernbeobachteranlagen (FBA)

Mit der Projektierung und Durchführung wurde durch die Abteilung NFTD im Kommando der Volksmarine der Betriebs- teil Rostock des VEB Funk- und Fernmeldeanlagenbau im Kombinat Nachrichtenelektronik unter der Vertragsnummer 13 37 067 beauftragt.

Montagebeginn war im Januar 1986 vorgesehen, Abschlußtermin sollte am 30. 08. 1986 sein.

Die erforderlichen Vorleistungen zum Schaffen der Baufreiheit (Demontage von Technik, Einbringen der Tragekonstruktion, Heranholung und Überprüfung beizustellender Technik) wurden durch das Personal des NWID termingerecht am 20. 12. 1985 abgeschlossen.

Die durch den Stellvertreter des Chefs der Volksmarine und Chef des Stabes bestätigten Festlegungen zur Übergangslösung vom 21. 01. 1986 für den Zeitraum 01. 03. bis 30. 08. 1986 wurden qualitätsgerecht zum befohlenen Termin erfüllt.

Geheime Verschlusssache!

GVS-Nr.: D 376 131, 1. Ausf., Bl. 3

Der beauftragte Montagebetrieb begann seine Arbeiten im Juni 1986 und setzte diese schleppend und mit Unterbrechungen bis zum Februar 1987 fort. Das Vorhaben ist bis zum Zeitpunkt nicht abgeschlossen bzw. übergeben. Ein Gesamtprojekt ist nicht vorhanden. Folgende Mindestleistungen sind für eine qualitätsgerechte Inbetriebnahme noch zu erbringen:

- durch den VEB Studiotechnik Berlin:
Durchführung eines Lehrganges für das Wartungspersonal (geplant 15. - 19. 06. 1987);
Beseitigung von Montagefehlern (Ton D-10). *sch.*
- durch den Betriebsteil Rostock des FFAB:
Beschaffung von Kommandosprechstellen und Beseitigung von Verschaltungen, *sch.*
Fehlerbeseitigung der Tonübertragung von H 3 a und H 3, *sch.*
Abschluß der Erarbeitung des Projektes zur Gewährleistung der Wartungsarbeiten. *Revisionsprojekt bis Nov. 87 vorzulegen.*
- durch eigenes Personal:
Umbau von 12 Empfängern Colortron/Colorlux (nach Bereitstellung der kompletten Umbausätze durch FK Ellmann),
Abgleich und Einmessung der Zusatzbaugruppen sämtlicher Empfänger (erst nach Lehrgang möglich),
Erarbeiten einer Lösung für den Anschluß der Videorecorder (Konsultation mit Studiotechnik erforderlich), *sch.*
Möbeltischlerarbeiten im GFZ (nach erfolgter Änderung der zu niedrigen Stahlgestelle),
Herstellen von Beschriftungs- und Bedienungsanleitungen.

Geheime Verschlusssache!

GVS-Nr.: D 376 131, 1. Ausf., Bl. 4

Zum Zeitpunkt kann seitens FK Ellmann kein Termin für die Restleistungen der Betriebe benannt werden.

Arbeiten 1. BF abgeschlossen!

Ergebnisse:

Der überwiegende Teil der Rekonstruktionsmaßnahmen wurde planmäßig realisiert, wobei zur Einhaltung der gestellten Termine zusätzlich Personal der RS-18 zum Einsatz kam. (Projektierung und Errichtung von Teilen der Elektroanlage sowie Arbeiten im Rahmen der Erneuerung der Fernbeobachteranlage).

Der Zeitraum der Rekonstruktion wurde umfassend zur Ausbildung des Personals an der neuen Technik genutzt.

Nicht oder nur teilweise realisierte Aufgaben:

- die Rekonstruktion Dach-U-Gebäude (vorgesehen lt. Information von der UKA-12 als Garantieleistung bis Juli 1987)

- Mängel bei der Rekonstruktion der Netzersatzanlage, bedingt durch nichtprojektgemäße Ausführung der Arbeiten durch den beauftragten Betrieb (im Übergabeprotokoll der UKA-2 an die UKA-12 enthalten sowie Protokoll der Technischen Überwachung vom 31.03.87

GVS-Nr. B 998 444, es erfolgte noch keine Klärung)

- Abschluß der Erneuerung der Fernbeobachteranlage.

(Beschaffung von Kameras FK 9040 eingeführt / Einsatz OT 172)

Mit der Durchführung der Rekonstruktionsmaßnahmen wurde die Einsatz- und Gefechtsbereitschaft des SB und des Nachrichtensystems wesentlich erhöht.

Einschränkungen bestehen bei der Nutzung der Netzersatzanlage unter den Bedingungen des Einsatzes von Kernwaffen sowie die bisher noch nicht abgeschlossene Leistung bei der Erneuerung der FBA, die unmittelbar auf die operative Nutzung des SB Einfluß hat.

F. v. M. See FK
Thomas
Kapitän zur See